

dipl. Institutionsleiter/in im sozialen  
und sozialmedizinischen Bereich



Eine Institution  
verantwortungsvoll  
führen.

## Wo erfahre ich mehr über den Beruf?

[savoirsocial.ch](http://savoirsocial.ch) – Die sozialen Berufe im Überblick mit allen wichtigen Dokumenten, Adressen und Links

[berufsberatung.ch](http://berufsberatung.ch) – Die Plattform für alle Fragen rund um Lehre, Beruf, Ausbildung und Arbeitswelt

[examen-sozmed.ch](http://examen-sozmed.ch) – Webseite zur Prüfung mit Informationen zu Terminen, Kosten, Anbietern etc.

Berufsleute im Sozialbereich sind heute und in Zukunft gefragte Fachpersonen!

Für dich. Für uns.  
Soziale Berufe.

**SAVOIR  
SOCIAL**

Schweizerische Dachorganisation  
der Arbeitswelt Soziales

# Wie komme ich zum Diplom?

Das Diplom wird durch das erfolgreiche Bestehen der höheren Fachprüfung erlangt.

## Dauer und Kosten:

In der Regel können die Vorbereitungskurse und die höhere Fachprüfung innerhalb von etwa 3 Jahren berufsbegleitend absolviert werden.

Die Prüfungsgebühr beträgt rund 1900 Franken. Die Kosten für die Vorbereitungskurse variieren je nach Anbieter. Informationen zu den Subventionen des Bundes können direkt bei den Kursanbietern erfragt werden. Oftmals beteiligen sich auch die Arbeitgebenden an den Kosten.

# Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

## Persönliche Anforderungen:

- Fähigkeit, Führungsaufgaben zu übernehmen
- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- Freude an der Kombination von unternehmerischem und sozialem Denken

# Wofür qualifiziert mich diese Prüfung?

- Eine Institution nach fachlichen, unternehmerischen und ethischen Grundsätzen leiten
- Die Führung eines Betriebs im administrativen, organisatorischen, finanziellen und personellen Bereich verantworten
- Die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Einrichtung überwachen
- Ein Umfeld schaffen, das die Ressourcen der betreuten Menschen und der Mitarbeitenden zielführend nutzt

## Mögliche Arbeitsorte:

- Institutionen für Menschen mit Beeinträchtigungen
- Einrichtungen der familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung
- Alters- und Pflegeheime

«Dank meinem Diplom weiss ich, wie ich eine Kultur des Vertrauens, des Lernens und der Reflexion in unserer Institution aufbauen kann – das fördert die Zufriedenheit von allen Beteiligten.»

# Zugelassen zur Prüfung ist,

wer einen Tertiärabschluss im Sozial- oder Gesundheitswesen besitzt und mindestens 3 Jahre Berufserfahrung im sozialen, sozialmedizinischen oder pflegerischen Bereich gesammelt hat. Wer diese Berufserfahrung mitbringt, aber einen anderen Tertiärabschluss besitzt, muss das nötige Branchenwissen zusätzlich mit einer Aus- oder Weiterbildung von mindestens 20 Kurstagen nachweisen

oder

wer ein EFZ im Sozial- oder Gesundheitswesen besitzt und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im sozialen, sozialmedizinischen oder pflegerischen Bereich nachweisen kann. Wer diese Berufserfahrung mitbringt, aber ein anderes EFZ besitzt, muss das nötige Branchenwissen zusätzlich mit einer Aus- oder Weiterbildung von mindestens 20 Kurstagen nachweisen

+

mindestens 3 Jahre Führungserfahrung nachweisen und belegen kann, den ganzen Bereich einer Institution zu leiten bzw. geleitet zu haben.

Hinzu kommen spezifische Kompetenznachweise (vgl. Zulassungsbestimmungen in der Prüfungsordnung)

